

Aktuelles Markttelegramm

Tierische Erzeugnisse

Schlachtrinder	Der Fleischabsatz am regionalen Schlachtrindermarkt verläuft den saisonalen Umständen entsprechend verhalten, aber stabil. Das Erzeugerangebot hat sich der Nachfrage angepasst und für Schlachtkühe lassen sich weiterhin kleinere Aufgelder erzielen. Jungbullen und Färsen zumeist gut behauptend.
Schlachtschweine	Die Nachfrage im Grillsortiment hat zuletzt wetterbedingt etwas nachgelassen und die Vermarkter konnten kleinere Preisreduzierungen durchsetzen. Insgesamt bleibt das Erzeugerangebot jedoch nur knapp bedarfsdeckend, sodass mit stabiler Preisentwicklung für die laufende Woche gerechnet wird.
Ferkel	Regional wie auch überregional herrschen am Ferkelmarkt überwiegend ausgeglichene Angebots- und Nachfrageverhältnisse vor. Die Preise tendieren leicht fester.
Nutzkälber	Bei stetiger bis reger Nachfrage können sich die Kälberpreise erneut leicht festigen. Gefragt sind gut mastfähige Kälber, sowohl für die Kälber- als auch für die Bullenmast.
Eier/ Geflügel	Die Verbrauchernachfrage nach Eiern ist ruhig bis zurückhaltend. Dementsprechend fielen die Bestellungen durch den LEH verhalten aus. Das Angebot an Eiern aller Kategorien ist gut bedarfsdeckend, die Preise verharren auf Vorwochenniveau. Auch am Geflügelmarkt sind keine wesentlichen Bewegungen zu verzeichnen. Aufgrund der feuchten Witterung blieb der Absatz an Grillgeflügel hinter den Erwartungen zurück. Die Preise tendieren trotzdem stabil.

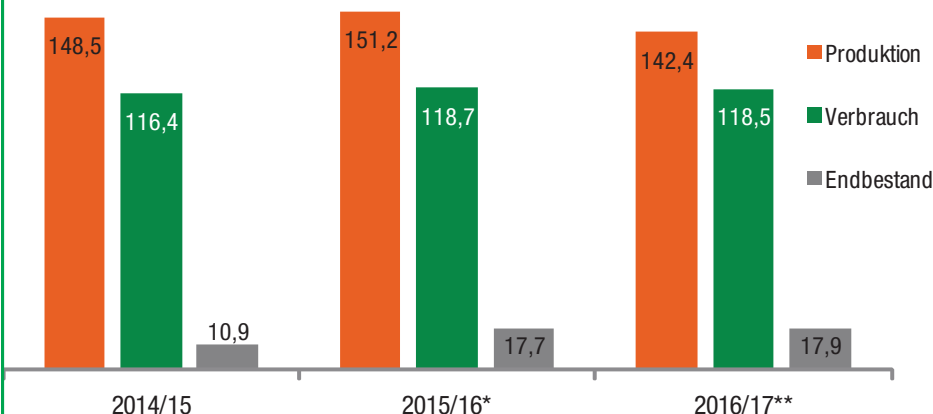
Pflanzliche Erzeugnisse und Futtermittel

Getreide und Ölsaaten	Am regionalen Getreidemarkt richtet sich der Fokus auf die neue Ernte. Die Läger von Erzeugern und Erfassungsstufe sind weitgehend geräumt und die Vorbereitungen auf die bevorstehende Ernte laufen auf Hochtouren. Die hohen Niederschlagsmengen der letzten Wochen haben vereinzelt zu direkten Schäden in den Beständen geführt, zunehmend werden jetzt aber auch starker Krankheitsdruck, Qualitätsverluste und Abreifeprobleme befürchtet. Die Erzeugerpreise konnten sich zuletzt im Weizenbereich weiter festigen, der Handel bietet interessante Offerten für Liefertermine ab Sep'16. Die Abschlussbereitschaft der Erzeuger ist momentan wegen Witterungs- und Qualitätssorgen gehemmt.
Futtermittel	Die Kursrally im Sojakomplex der Terminbörsen hat zu massiven Preissteigerungen für Soja- und Rapschrot am heimischen Futtermittelmarkt geführt. Die Nachfrage reduziert sich auf den dringenden vorderen Bedarf, vielfach sind Abnehmer über längerfristige Lieferkontrakte abgedeckt. Mischfutter verteuern sich je nach Proteinanteilen, vor allem Ergänzter mit teils kräftigen Preisaufschlägen. Die Umsätze bleiben schwach, vermehrte Betriebsaufgaben in der Milchviehhaltung und Schweineproduktion bedingen nachhaltige Absatzeinbrüche.
Kartoffeln	Die verhaltene Nachfrage wird überwiegend durch frühe Importware aus Spanien und Israel bedient. Im geringen Umfang stehen auch losschalige deutsche Frühkartoffeln zur Verfügung. Letzte alterntige Speisekartoffeln treten nur noch sporadisch in Erscheinung. Abreifemaßnahmen konnten im eingeschränkten Umfang durchgeführt werden. Mit der Lieferung festschaliger Ware wird gegen Ende des Monats gerechnet. Rodungen für Sackware und Direktvermarktung laufen, wenn überhaupt möglich, meist unter erschwerten Bedingungen. Preise tendieren meist fest.

Quelle: LWK RLP, Agrarzeitung

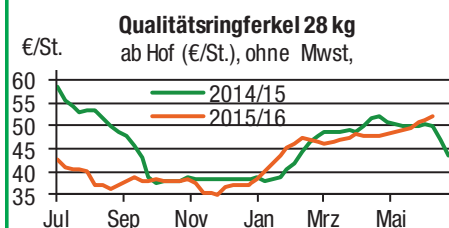
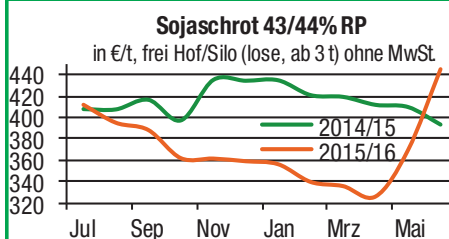
Aktuelle Marktgrafik

EU-Weichweizenbilanz, Angaben in Mio. Tonnen



Quelle: EU-Kommission; *Schätzung, **Prognose, © Agrarzeitung, Grafik: LWK RLP

Blick in den Markt



Wareterminbörsen

Euronext Paris, Schlusskurse vom: **13.06.2016**

Liefermon.	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
Sep 16	12.963	169,25	171,25
Dez 16	21.895	174,00	175,50
Mär 17	2.314	178,25	179,50

Mahlweizen, Menge: 50 t, 76 kg/hl, 15% H₂O interventionsfähig; Lieferort Rouen

Sep 16	12.963	169,25	171,25
Dez 16	21.895	174,00	175,50
Mär 17	2.314	178,25	179,50

Raps, Menge: 50 t, 40% Öl, 9% H₂O, Lieferorte: Metz, Vahldorf, Magdeburg, Würzburg, Gent, u.a.

Aug 16	2.773	380,00	382,50
Nov 16	2.538	384,00	385,50
Feb 17	544	386,00	387,25

Rapsschrot, Menge: 50 t, Prot/ÖL komb.: 34,5%, H₂O: 12,5-13%, div. Lieferorte Deutschl/Frankr.

Sep 16	0	242,50	247,50
Dez 16	0	251,00	257,50
Mär 17	0	252,50	257,50

Mais, Menge: 50 t, 15 % H₂O, 4 % Bruchkorn Bayonne, Blaye, Bordeaux, La Rochelle, Nantes

Aug 16	920	187,75	184,00
Nov 16	544	176,75	174,75
Jan 17	120	179,00	176,75

Premiumweizen, Menge: 50t, 15% H₂O, 11% RP 220 Fallz., Lieferort: Rouen, Nantes, Bordeaux, u.a.

-	-	-	-
-	-	-	-
-	-	-	-

CBoT Chicago, Schlusskurse vom **10.06.2016**

Weizen, Menge: 5000 US.bsh. (~136 t), Nr.2 Soft Red Winter

Jul 16	102.644	160,18	164,29
Sep 16	60.126	164,09	167,61
Dez 16	21.258	170,61	173,36

Sojaschrot, Menge: 100 Short Tons. (~91 t), 48% Protein

Jul 16	55.786	399,05	399,40
Aug 16	21.937	399,05	389,12
Sep 16	13.415	399,05	382,62

Quelle: Euronext, CBoT

Erzeugerpreise für Getreide, Ölfrüchte und Körnerleguminosen



Basispreise des Agrarhandels, frei Erfasser, für Standardqualität, in €/t, ohne MwSt.							Streckengeschäfte		
Erfassungsdatum:	Hessen			Rheinland-Pfalz			Hessen	RLP	
14.06.2016	Spanne	Landes-Ø	Vorwoche	Spanne	Landes-Ø	Vorwoche	Ab-Hof Ø	Ab-Hof Ø	Franko Ø
* Einzelmeldung									
Qualitätsweizen (A) 13,5/40/250	130,00 – 135,00	133,50	133,10	133,00 – 138,00	135,90	134,00	141,50	140,40	143,40
Brotweizen (B) 11,5 – 12,0/220	128,00 – 133,00	129,90	129,90	130,00 – 135,00	132,60	130,80	138,40	137,00	139,90
Mahl- bzw. Brotroggen, FZ>120	112,00 – 125,00	119,80	120,70	115,00 – 120,00	118,70	118,70	125,30	123,00	127,00
Sommerbraugerste max. 11,5% RP	142,00 – 153,00	149,60	150,70	145,00 – 155,00	151,60	151,60	158,30	156,50	158,80
Sommerbraugerste (Ernte '16 -Vorv.)	–	–	–	155,00 – 165,00	–	–	–	–	–
Futtergerste >62 kg/hl	115,00 – 123,00	120,20	120,20	115,00 – 122,00	117,30	117,10	127,90	123,60	125,60
Futterweizen	123,00 – 132,50	128,20	127,20	123,00 – 128,00	124,70	123,70	136,40	130,30	133,20
Futterhafer	120,00 – 130,00	124,60	126,10	115,00 – 140,00	125,10	125,20	135,00	129,20	–
Körnermais	148,00 – 152,00	150,00	150,00	150,00 – 160,00	153,50	152,10	164,30	158,40	160,90
Triticale	120,00 – 122,50	120,40	118,30	114,00 – 125,00	117,60	116,80	127,10	122,70	124,50
Winterraps	355,00 – 360,00	357,20	356,30	–	–	362,60	367,20	–	–
Winterraps (Ernte '16 -Vorv.)	345,00 – 355,00	350,40	347,10	348,00 – 353,00	–	–	358,40	–	–
Futtererbsen	155,00 – 160,00	157,50	157,50	–	–	–	167,00	–	–

Quelle: LLH, Kassel und Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz, Bad Kreuznach

Börsennotierungen für Getreide, Ölfrüchte und Körnerleguminosen



Großhandelsabgabepreise in €/t, ohne MwSt.; überwiegend frei Fuhr/Waggon bzw. Mühle/Station bei sofortiger Lieferung. Die Konditionen und Paritäten der Börsen sind zum Teil sehr unterschiedlich. Die Preise sind nicht unmittelbar vergleichbar, Preistendenzen sind jedoch im zeitlichen Vergleich der jeweiligen Börsennotierungen erkennbar.

Börsen	Köln	Mannheim	Würzburg	Frankfurt	Stuttgart	Paderborn
	09.06.2016	13.06.2016	10.06.2016	09.06.2016	07.06.2016	06.06.2016
Notierungen am:						
Brotweizen 11,5 – 12,0/220	160,00 – 171,00	147,00 – 150,00	146,00 – 148,00	148,00 – 151,00	151,00 – 153,00	154,00
A-Weizen > 13,0 – 13,5/250	–	150,00 – 154,00	150,00 – 151,00	151,00 – 154,00	153,00 – 155,00	–
E-Weizen 14,5/50 – 55/250 – 280	–	160,00 – 163,00	160,00 – 162,00	–	–	–
Futterweizen > 70 / 72 kg/hl	153,00 G	147,00 – 150,00	–	143,00 – 145,00	148,00 – 150,00	161,00
Brotroggen > 120 FZ	150,00	149,00 – 153,00	137,00 – 140,00	–	–	–
Braugerste, Inland	–	174,00 – 177,00	172,00 – 175,00	–	173,00 – 175,00	–
Futtergerste > 62 kg/hl	–	136,00 – 138,00	132,00 – 135,00	134,00 – 136,00	132,00 – 134,00	148,00
Qualitätshafer > 52/53 kg/hl	–	–	–	–	–	–
Triticale (max. 10 % Auswuchs)	–	138,00 – 142,00	–	–	–	–
Mais	180,00	182,00 – 183,00	185,00 – 188,00	171,00 – 174,00	170,00 – 173,00	190,00
Raps	382,00 G	–	372,00 – 373,00	385,00 – 388,00	381,00 – 383,00	385,00
Milchf. futter: Est II, 20 % RP	–	260,00 – 265,00	–	–	–	–
Milchf. futter: Est III, 18 % RP	–	270,00 – 275,00	–	–	–	–
Ferkelstarter >13,8 MJ ME/kg, 18 % RP	–	365,00 – 370,00	–	–	–	–
Schweinemastfutter 13 MJ, 16 % RP	–	280,00 – 285,00	–	–	–	–
Legehennenalleinfutter: 11,4 MJ	–	315,00 – 320,00	–	–	–	–
Sojaschrot, 43–44 % RP	402,00 – 409,00 B	422,00 – 424,00	402,00 – 408,00	–	–	400,00 – 413,00
Rapsschrot	232,00 – 252,00 B	233,00 – 235,00	230,00 – 235,00	–	–	234,00
Weizenkleie	112,00	80,00 – 85,00	90,00	–	93,00 – 95,00	117,50
Roggenkleie	–	75,00 – 80,00	–	–	–	–
Melasseschnitzel	153,00 B	–	–	–	–	175,00
Wiesenheu, 1. Schnitt, kl. Ballen	–	–	–	–	–	–
Wiesenheu, 1. Schnitt, Rundballen	–	–	–	–	–	–
Gerstenstroh, große Rechteckballen	–	–	–	–	–	–
Weizenstroh, große Rechteckballen	–	–	–	–	–	–
Weizenstroh, kleine Ballen	–	–	–	–	–	–

Quelle: Warenbörsen der angegebenen Orte

Aktuelle Preisinfos aus Rheinland-Pfalz und Hessen



Infotelefon der LWK: 0671/793-1200
 Montags 16:00 Uhr: Ringferkel, Preisempfehlung
 Schlachtschweine Nordw.-Deutschland.
 Dienstag 16:00 Uhr: Schlachtstättenpreise, Erzeuger-
 Metzger Notierungen, 1. FIGDV, Nutzkälber

Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz
 Burgenlandstr. 7, 55543 Bad Kreuznach
 Ref. 25 Markt, 0671/793-1155
 www.lwk-rlp.de
 markt@lwk-rlp.de

Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen
 Kölnische Str. 48-50, 34117 Kassel
 Marktinformation, 0561/7299-296/267
 www.agrarberatung-hessen.de
 marktinfo@lh.hessen.de

gültig vom 14.06.16 bis 21.06.16

Erzeugerpreise für Rinder frei Schlachtstätte



Amtliche Preisfeststellung (1.FIGDV) Schlachtrinder, für Baden-Württemberg, Rheinland-Pfalz und Hessen in €/kg SG frei Schlachtstätte, inklusive Bio-/Markenfleisch - Zuschlägen oder sonstige Boni - Zahlungen, ohne MwSt. * gebildet aus Mittelwerten der Meldebetriebe

Anzahl Meldungen: 25 Stück: 8.184 Schlachtzeitraum: 06.06. – 12.06.16

Kategorie	Handelsklasse	Stück	Preisspanne*	Ø-Preis	Kg/Stück	Ø-Preis Vorw.
Jungbullen	U 2	852	3,49-3,56	3,53	427,00	3,51
	U 3	398	3,48-3,53	3,52	434,00	3,51
	R 2	839	3,40-3,69	3,49	378,00	3,47
	R 3	231	3,39-3,58	3,48	402,00	3,46
	O 2	274	2,98-3,41	3,16	327,00	3,15
	O 3	143	3,07-3,30	3,23	370,00	3,18
	P 2	39	2,36-3,12	2,83	293,00	2,62
	P 3	-	-	-	-	-
E-P insg.	3.016	-	3,45	396,00	3,44	
Kühe	R 3	394	2,81-2,96	2,91	368,00	2,87
	O 1	299	2,27-2,61	2,44	280,00	2,40
	O 2	492	2,47-2,70	2,61	303,00	2,55
	O 3	458	2,53-2,74	2,63	329,00	2,58
	O 4	99	2,43-2,80	2,68	375,00	2,64
	P 1	636	1,76-1,99	1,83	236,00	1,77
	P 2	238	1,91-2,27	2,05	259,00	2,01
	P 3	93	2,03-2,35	2,11	271,00	2,06
E-P insg.	3.428	-	2,57	315,00	2,50	
Färsen	R 3	397	3,34-4,01	3,49	316,00	3,46
	O 3	147	2,53-3,52	2,74	287,00	2,66
	O 4	59	2,39-2,89	2,70	316,00	2,66
	P 2	46	1,83-2,21	1,98	225,00	1,89
	P 3	-	-	-	-	2,06
E-P insg.	1.516	-	3,26	310,00	3,29	

Schlachtzeitraum: 06.06. – 12.06.16		Amtliche Preisfeststellung (1.FIGDV) für Schlachtrinder im Preisgebiet							
		Bayern				Nordrhein-Westfalen			
Kategorie	HdKl.	Preisspanne	Ø-Preis	Vorwo	Kg/Stk.	Preisspanne	Ø-Preis	Vorwo	Kg/Stk.
Jungbullen	U 3	3,46 – 3,55	3,48	3,46	435,80	3,46 – 3,50	3,48	3,46	451,30
	R 3	3,41 – 3,52	3,44	3,42	396,50	3,39 – 3,49	3,40	3,39	418,20
	O 3	3,20 – 3,31	3,25	3,23	377,90	3,25 – 3,32	3,28	3,26	386,80
Kühe	R 3	2,88 – 2,96	2,91	2,87	363,80	2,75-2,83	2,80	2,80	373,70
	O 3	2,60 – 2,66	2,63	2,59	320,00	2,64-2,69	2,67	2,63	330,40
	P 1	1,77 – 1,98	1,84	1,78	236,40	1,80-1,92	1,89	1,86	239,90
Färsen	R 3	3,34 – 3,39	3,39	3,37	319,40	3,20 – 3,45	3,30	3,35	310,00
	O 3	2,66 – 2,77	2,72	2,70	286,50	2,55 – 2,69	2,63	2,58	290,00

Quelle: RLP/Hessen ADD Trier, BaWü LEL Schwäb.Gmünd, Bayern LFL München, NRW LANUV Düsseldorf

Aktuelle Schlachtstättenpreise



Preise für Schlachtrinderhälften, in €/kg SG, frei Schlachtstätte, ohne MwSt.

Tierart / HdKl.	14.06.2016	Vorwoche
Jungbullen R3	3,40 – 3,45	3,40 – 3,50
Kühe O3	2,40 – 2,65	2,43 – 2,61
Färsen R3	3,39 – 3,50	3,40 – 3,50
Färsen O3	2,50 – 2,66	2,50 – 2,66

Umfrage der Landwirtschaftskammer in Schlachtstätten in Rheinland-Pfalz

Schlachtlämmerpreise



In Eur kg/LG, inklusive 10,7 % MwSt.

(LG abzgl. 5 % Nüchterung) 13.06. – 19.06.16

Klasse 1 jung, vollfleischig :	2,50 – 2,70
Klasse 2 jung, fleischig :	2,30 – 2,50
Klasse 3 abfallende Qualität :	1,80 – 2,30

Tendenz: Nachfrage belebt

Quelle: EZG Weideland w.V., Bitburg-Meckel, Tel.: 06568/ 96 96 46

Lammfleisch Südwest



Amtliche Preisfeststellung (1. FIGDV) in Hessen, Rheinland-Pfalz, Baden-Württemberg und NRW, in €/kg, ohne MwSt,

für die Woche vom: 06.06. – 12.06.16

Nach Schlachtgewicht pauschal abgerechnet

	Stück	SG kg/Tier	Spanne	Ø-Preis
Lämmer	503	21,60	4,74 - 5,80	5,56

Quellen: LEL Schwäb.-Gmünd, ADD Trier, LANUV Düsseldorf, RP Gießen

Erzeugerpreise für Nutzkälber ab Hof



1. u. 2. Qualität, zur Bullen- bzw. Kälbermast geeignet; Alter ab 14 Tage; ca. 45 bis 60 kg LG in Eur/St.; inklusive MwSt., nach allen Vermarktungsabzügen

Region	Hessen				Rheinland-Pfalz			
	06.06. – 12.06.16				13.06. – 19.06.16			
Woche vom:	Stk.	Spanne	Ø-Preis	Vorw.	Stk.	Spanne	Ø-Preis	Vorw.
Bullenkälber								
Holstein sbt.	287	55-151	126	125	466	80 – 140	106	104
Holstein rbt.	23	75-144	132	133	60	80 – 140	109	104
Kreuzungen	14	144-300	195	189	31	160 – 300	211	213
Fleckvieh	26	161-423	287	288	22	110 – 180	159	158
3. Qualität	33	11-60	46	44	25	10 – 90	47	45
Mutterkälber								
Holstein	18	17-55	34	-	8	30 – 70	48	39
Kreuzungen	-	-	-	-	17	70 – 250	120	114
3. Qualität	-	-	-	-	-	-	-	-

Erzeugerpreise für Fleckviehkälber; bis 100 kg LG, ab Hof, in €/kg LG, ohne MwSt.

Zeitraum: 06.06. – 12.06.16 (Veränderungen zur Vorwoche)

Region	Bayern	Baden-Württemberg	Südbaden
Bullenkälber	5,40 (+ 0,19)	5,24 (+ 0,09)	5,03 (- 0,07)
Mutterkälber	2,89 (+ 0,08)	2,99 (+ 0,05)	2,81 (+ 0,06)

Quellen: LLH Kassel, LWK RLP, Bad Kreuznach, LBV-BW, BBV

Auktionstermine



Zuchtvieh		Fleischrinder	
Hamm:	05.07.16	Krefeld:	19.10.16
Alsfeld:	06.07.16	Meschede:	03.12.16
Bitburg:	07.07.16		
Krefeld:	20.07.16		

Kälber		Absetzer	
Alsfeld:	27.06.16	Krefeld:	24.08.16
Münster:	29.06.16	Alsfeld:	31.08.16
Bitburg:	06.07.16	Alsfeld:	21.09.16
Münster:	27.07.16	Krefeld:	21.09.16

Schafe

Quellen: ZBH Alsfeld, Rinder-Union West eG FHB Fleischrinder-Herdbuch Bonn e.V., Landesverband der Schafhalter/Ziegenhalter und Züchter Rheinland-Pfalz e.V.

Erzeugerpreise für Schlachtschweine frei Schlachtstätte



Amtliche Preisfeststellung (1. FIGDV), nach Handelsklassen und SG (bei S-P 80-110 kg SG), ohne MwSt.

Zeitraum:	06.06. – 12.06.16	M	S	E	U	S-P	- Vorw
Baden-Württemberg (31 Betriebe, 68.182 St.)	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	0,95 – 1,10	1,55 – 1,76	1,50 – 1,88	1,35 – 1,88	–	–
	Klassen-Anteil in Prozent	1,00	38,36	47,06	7,75	–	–
	Muskelfleisch-Anteil in %	–	61,90	57,90	53,40	59,00	59,20
		0,99	1,59	1,55	1,46	1,56	1,53
Rheinland-Pfalz (7 Betriebe, 20.221 St.)	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	0,95 – 1,02	1,56 – 1,66	1,50 – 1,56	1,24 – 1,45	–	–
	Klassen-Anteil in Prozent	0,39	34,00	52,81	11,77	–	–
	Muskelfleisch-Anteil in %	–	61,66	57,80	53,23	58,39	58,44
		0,99	1,57	1,55	1,44	1,54	1,53
Nordrhein-Westfalen (25 Betriebe, 337.757 St.)	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	1,02 – 1,08	1,54 – 1,61	1,47 – 1,56	1,29 – 1,45	–	–
	Klassen-Anteil in Prozent	2,70	58,69	31,53	5,03	–	–
	Muskelfleisch-Anteil in %	–	62,60	58,00	53,40	60,60	60,60
		1,04	1,56	1,50	1,34	1,53	1,51
Hessen (5 Betriebe, 2.391 St.)	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	0,99-1,05	1,51-1,63	1,53-1,62	1,37-1,48	–	–
	Klassen-Anteil in Prozent	0,75	46,13	42,37	7,61	–	–
	Muskelfleisch-Anteil in %	–	62,15	57,94	53,30	59,84	59,65
		1,00	1,57	1,57	1,44	1,56	1,54
Thüringen (5 Betriebe, 13.503 St.)	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	1,02-1,63	1,52-1,62	1,50-1,59	1,39-1,47	–	–
	Klassen-Anteil in Prozent	1,53	28,83	54,01	14,36	–	–
	Muskelfleisch-Anteil in %	–	61,60	57,70	53,30	58,10	58,00
		1,16	1,53	1,51	1,40	1,49	1,47

Quellen: für RLP: ADD Trier; für Hessen: RP Gießen; für sonstige: zuständige Stellen der Länder

Ferkelpreise Rheinland-Pfalz / Saarland



1. Basispreise ab Hof (ohne MwSt.) für Standard-Qualitätsferkel der EZ-Ringe; Ø-Gruppen-Größe: Ringferkel: 30 Stk., Aufzuchtferkel: 200 Stk./Partie; zum Teil als Poolpreis; ohne Abzüge für Klein- und Zuschläge für Großgruppen; ohne Kosten für Transport und Impfungen; mit Qualitätszuschl. "Aufzuchtstall"

Herkünfte: Zwei-/Dreirassenkreuzungen, Hybriden, Systemferkel. vom: **13.06. – 19.06.16**

Die Zu- u. Abschläge für abweichende Mengen u. Qualitäten bei R-Ferkeln sind frei vereinbar!

Basis	kg	Grundpreis bzw. Spanne (€/St.)	± Preisveränderung zur Vorw. (€/St.)	Zu-/Abschläge (€/kg) für	
				Mehrgewicht	Mindergew.
Qualitätsringferkel (R)	25	48,50	+ 1,00	bis 30 kg 1,30	1,00
Aufzuchtferkel (A)	8	31,00 --- 36,10	+ 0,30 --- + 0,30	0,50 – 1,00	0,50 – 1,00
	30	56,75 --- 56,85	+ 0,50 --- ± 0,00	0,50 – 0,70	0,70 – 1,00

2. Verkaufspreismeldungen der Erzeugerringe aus der Vorwoche, vom 06.06. – 12.06.16

Basis (kg)	Anzahl Ferkel	Preis/Ferkel (€/St.)	Spanne	Ø-Preis	± Preisveränderung zur Vorw. (€/St.)	Zu-/Abschläge (€/kg) für	
						Mehrgew.	Mindergew.
(R) 25	2.221	47,50 – 52,50	49,99	49,99	+ 0,71	bis 1,30	bis 1,00
(A) 8	2.532	31,00 – 35,80	32,48	32,48	+ 1,52	0,50 – 1,00	0,50 – 1,00
(A) 30	3.796	56,25 – 58,00	56,75	56,75	+ 0,51	0,50 – 0,70	0,70 – 1,00

Die Zu- und Abschläge für abweichende Mengen und Qualitäten bei R-Ferkeln sind frei vereinbar. Zuschläge bei Kleingruppen (Ringferkel), bis 60 Ferkel/Partie, wurden Abzüge bis 2,00 €/Tier, bei Großgruppen, ab 100/160 Tiere, Zuschläge von bis zu 4,00 €/Tier, vor MwSt., berechnet. Quelle: LWK-RLP

Ferkelpreise aus Nordwestdeutschland



Ab-Hof-Preise für Qualitäts-Ferkel, ohne MwSt, ohne Aufschläge für Topgenetik und Impfungen

vom:	06.06. – 12.06.16	Rheinland	NRW u. Niedersachsen	Niedersachsen
Datenquelle*:		EZG'en Rheinl.	LWK NRW + Nieders.	LWK Nieders.
Basisgewicht / Partigröße		30 kg/100 – 170 Stk.	25 kg/200 Stk.	8 kg/200 Stk.
eingekaufte Menge in St.		21.903	158.147	10.283
Ø-Preis in € / St.		56,50	47,50	31,00
Veränderung z. Vorwoche		+ 0,50	+ 0,50	+ 0,30
Preisspanne € / St.		–	41,00 – 51,50	30,50 – 32,10
Akt Trend z. VW €/St.		+ 0,50	+ 0,50	+ 0,50

*VHB: Genossenschaftliche und private Handelsbetriebe; EZG = Erzeugergemeinschaft für Ferkel. Die notierten Preise für Ring- /Qualitätsferkel sind Grundpreise einschl. Mitgliedsbeitrag und beziehen sich auf o.a. Verkaufsgruppen. Der Ø-Preis wird als Median ermittelt. Kleinere bzw. größere Partien erzielen entsprechende Abzüge/Zuschläge. Gewichtsabweichungen zur Basis werden in der Regel mit 0,75-1,00 €/kg verrechnet. Für individuelle Impfprogramme werden zusätzliche Preisaufschläge vergütet

Aktuelle Schlachtstättenpreise



Basis-Preis für Schlachtschweine, 57 % MFA

(in €/kg/SG), frei Schlachtstätte

Umfrage in Schlachtstätten aus RLP **14.06.2016**

Spanne: **1,51 - 1,53** Vorw.: **1,53 - 1,55**

Umfrage LLH bei Kurhess. Genoss. **09.06.2016**

Spanne: **1,48 - 1,51** Vorw.: **1,50 - 1,53**

ISN/ISW-Notierungen (Tel: 054491-9665-0)

Internetbörse	Median	Spanne	zur Vorw.
14.06.2016	1,62	1,60-1,635	+ 0,03

ISN-Marktplatz	03.06. – 09.06.	1,55	1,54-1,57	- 0,03
----------------	-----------------	------	-----------	--------

ISN/ISW-Notierungen, Tel: 054491-9665-0

VEZG Vereinigungspreis



Schlachtschweine mit 57 % MFA, VEZG-AutoFOM-Referenzmaske, frei Schlachtstätte, ohne MwSt.

Wochenpreis vom **08.06.16 (09.06. – 15.06.16)**

AutoFOM-Preisfaktor: **1,51** € / Indexpunkt

Preisspanne: **1,50 – 1,53** (Vw.: **1,48 – 1,55**)

FOM-Basispreis: **1,51 €/kg SG** (Vw.: **1,53**)

Vermarktungsmenge: **222.900** (z. Vw.: **+ 1.200**)

M-Sauenpreis (09.06. – 15.06.16) : **1,02 €/kg SG**

Veränderung zur Vorwoche: **± 0,00 €/kg SG**

Quelle: Landwirtschaftskammer Niedersachsen

Tel: 09001/190-244, 69 ct/M.

Ab Hof Preise für Schweine



Rheinland-Pfalz Erzeuger - Metzger - Direktverkauf Metzgerqualität, ca. 58-60 % MFA, €/kg, o.Mwst.

Schlachtzeitraum vom **06.06. – 12.06.16**

Gemeldete Tiere: 709 je/kg LG: **1,38**

umgerechnet auf SG (79 % Ausschl.) **1,75**

Empfehlung der Erzeugergemeinschaften aus RLP

für die Woche vom: **13.06. – 19.06.16**

Abgerechnet nach Lebendgewicht: **1,40 kg LG**

Abgerechnet nach Schlachtgewicht: **1,77 kg SG**

Quelle: LWK RLP, Bad Kreuznach

Ferkelpreise Hessen



(Basis: 28kg), €/Tier, ohne MwSt., ohne Aufschläge für Impfungen, inklusive aller Qualitätszuschläge nach Abzug der Vermarktungskosten.

Zeitraum: **06.06. – 12.06.16**

9.801	Preisspanne	Ø-Preis (Vorw.)
Grundpreis ¹⁾	36,00 – 46,00	44,30 (44,56)
50er Gruppe ²⁾	38,00 – 55,20	50,34 (50,63)
100er Gruppe ²⁾	42,50 – 57,70	53,27 (53,58)

Zuschlag bis 30 kg LG **1,00 – 1,30**

Zuschlag > 30 kg LG **0,30 – 1,00**

Tendenz für die aktuelle Woche **+ 0,50**

¹⁾ ohne Zu-/Abschläge, unter anderem für Mengen

²⁾ mit einheitlicher Genetik und Gewicht

Quelle: Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen (LLH)

Futtermittel



Abgabepreise des Handels an die Landwirtschaft, in €/t - Spannenpreise Quelle: LWK RLP, LLH

Erfassungsdatum:	13.06.2016		13.06.2016	
	RLP/Saarl.		Hessen	
x = lose (> 3 t, frei Hof), o = gesackt (ab Lager)				
MAT, ohne Magermilchpulveranteil	o	1.400,00 – 1.650,00	1.252,00 – 1.850,00	
MAT, Magermilchpulveranteil 20-40 %	o	1.600,00 – 1.900,00	1.542,00 – 1.672,50	
MAT, Magermilchpulverant. > 35 %	o	1.730,00 – 2.050,00	1.522,00 – 2.100,00	
Ergänzungsfutter für Aufzuchtälber, 18% RP	x	285,00 – 345,00	272,50 – 308,00	
Milchleistungsfutter 20 - IV	x	240,00 – 270,00	227,90 – 269,00	
Milchleistungsfutter 18 - III	x	217,50 – 245,00	216,00 – 252,00	
Rindermastfutter 20-25/3, 10,8 MJ/kg	x	208,00 – 258,00	214,00 – 258,00	
Mastfutter für Schweine				
Anfangmast bis 50 kg, 15-18%RP, 0,9-1,15%L	x	257,50 – 322,50	252,50 – 296,00	
Mittelmast von 50-80 kg, 14-16%RP, 0,8-1%L	x	250,00 – 282,50	221,00 – 284,00	
Endmast ab 80/90 kg, 12,5-14%RP, 0,7-0,9%L	x	240,00 – 272,50	220,00 – 272,00	
Ergänzungsfutter 20-25% Getreideant.	x	375,00 – 423,00	288,00 – 402,50	
Ergänzungsfutter 30-35% Getreideant.	x	310,00 – 380,00	289,00 – 342,00	
Ferkelaufzucht f., 15-18%RP, 1-1,2% Lysin	x	312,00 – 384,00	335,00 – 370,00	
Alleinfutter säugende Sauen, 15-17,5%RP	x	280,00 – 318,00	268,00 – 320,00	
Alleinfutter tragende Sauen, 12-14%RP	x	245,00 – 276,00	225,00 – 312,50	
Legehennenalleinf., 11,4-11,6 MJ ME/kg	x	290,00 – 318,00	269,50 – 342,00	
0,38 % Methionin	o	500,00 – 624,20	-	
Endmastfutter für Hähnchen, 12,8-13,4 MJ/kg	x	319,00 – 319,00	325,50 – 365,00	
Mastfutter für Puten, Phase 5, 12,7-12,9 MJ/kg	x	310,50 – 346,00	310,50 – 342,00	
Mastfutter für Puten, Phase 6, 13-13,4 MJ/kg	x	305,50 – 319,00	305,50 – 338,00	
Sojaschrot, 43-44% RP	x	435,00 – 460,00	415,00 – 460,00	
Sojaschrot, 48% RP	x	450,00 – 492,00	428,00 – 492,00	
Sojaschrot, 48% RP, Non-GMO	x	-	510,00 – 595,00	
Rapsschrot, ca. 34 % RP	x	274,00 – 290,00	260,00 – 300,00	
Melasseschnitzel, gepresst	x	185,00 – 220,00	-	
Alleinfutter f. Mastschafflämmer	x	245,00 – 323,00	-	

Raufutter - Einkaufspreise des Handels, ab Hof, in €/t, ohne MwSt. Quelle: LWK RLP, LLH

Heu, kleine HD-Ballen, 1. Schnitt		175,00 – 200,00	144,00 – 200,00
Heu, Rundballen, 1. Schnitt		140,00 – 175,00	140,00 – 160,00
Heu, Quaderballen, 1. Schnitt		145,00 – 190,00	150,00 – 180,00
Stroh, kleine HD-Ballen		105,00 – 125,00	110,00 – 140,00
Stroh, Rundballen		85,00 – 115,00	80,00 – 120,00
Stroh, Quaderballen		90,00 – 115,00	90,00 – 120,00

Eierpreise



Erzeugerpreise für Güteklasse A, lose, in Cent / St.					Eiernotierung Südwest vom 14. Juni 2016		
Rheinland - Pfalz vom: 13.06. – 19.06.16			Hessen vom: 06.06. – 12.06.16		Großhandelsabgabepreise an den LEH, ohne MwSt und ohne KVP, €/100 Stück		
Gew.-KI.	Spanne	Ø-Preis	Spanne	Ø-Preis	Bodenhaltung		
aus Käfighaltung, an Handel und Großverbraucher, frei Empfänger, von 1 bis 15 Kisten à 360 Stück, ohne MwSt.					Gewichts-klasse		
XL	11,30 – 16,55	12,68	-	16,50	€/100 St.	€/100 St.	
L	7,25 – 13,55	9,35	-	12,95	07.06.16	31.05.16	
M	6,73 – 12,75	8,30	-	12,00	XL	18,00	18,00
S	-	6,00	-	-	L	12,50	12,50
aus Bodenhaltung, an Handel- u. Großverbraucher o. MwSt.					M	12,00	12,00
XL	17,00 – 20,00	17,55	13,00 – 22,80	16,53	S	9,00	9,00
L	11,30 – 16,00	13,03	7,00 – 18,50	13,06	Tendenz: ausgeglichen freundlich		
M	11,50 – 14,00	12,45	6,40 – 17,00	11,94	Freilandhaltung		
S	9,00 – 11,00	9,50	4,50 – 13,30	7,26	Gewichts-klasse	€/100 St.	€/100 St.
aus Bodenhaltung, an Endverbraucher, lose, inkl. MwSt.					XL	20,00	20,00
XL	21,00 – 29,00	24,95	19,00 – 28,00	23,27	L	16,00	16,00
L	18,00 – 25,00	21,85	16,00 – 25,00	20,82	M	15,50	15,50
M	14,00 – 22,00	18,85	14,00 – 23,00	18,27	S	12,50	12,50
S	10,00 – 15,00	12,25	10,00 – 17,00	12,67	Tendenz: ausgeglichen freundlich		

Quelle: Landwirtschaftskammer RLP; LLH Kassel

Quelle: Warenbörse Stuttgart/Mannheim

Sauen/Ferkel Südhessen



Ring-Preis im Erzeuger-Direktgeschäft in Ableitung vom Schlachtschweinepreis in € ohne MwSt
Zeitraum: 20.06. – 26.06.16

Ferkel , Basis 25 kg, geimpft gegen Mykoplasmen mit einheitlicher Genetik und Gewicht, ab Hof ohne Zuschläge für Mengen	47,19
Mehrgewichtszuschlag 25-33 Eur/kg LG	1,30
Mehrgewichtszuschlag > 33 Eur/kg LG	0,50
Jungsaunen , Netto, ab Hof Basis mind. 95 kg LG u. 180 Lebenstage	248,75

Quelle: Schweine-Kontrollring Südhessen, LLH

Ferkel Baden-Württemberg



Region	Erzielte Ø-Preise der Vorwoche ¹⁾	Notierung 13.06.2016
Hohenlohe und Ober-schwaben	in €/St. Spanne	Tendenz Folgewoche
200 Gruppe ²⁾	46,00 – 51,00	48,50 + 0,50

¹⁾ gew. Ø-Preise, 25kg-Ferkel, ohne Mykoplasmen-Impfung und ohne MwSt., ab Hof

²⁾ Ferkel-Gruppe ca. 200 Tiere, einheitlicher Genetik und Gewicht, mit QS-Status, ab Hof

Mehrgewicht: ca. + 1,00 €/kg

LLM Schwäbisch-Gmünd, Info: 0900/1810800

Ferkel Rhön-Vogelsberg



Ab-Hof, ohne MwSt. Vom: 13.06. – 19.06.16	
Basis 28 kg-Ferkel, €/St.	52,00
Mehrgewicht (28-30) €/kg LG	1,28
Mehrgewicht, >30 kg:	kein Zuschlag

Quelle: EZG Qualitätsfleisch Rhön-Vogelsberg

Hybrid-Jungsaunen



5-10 Tiere/Lieferung; frei Hof; ab 90 kg LG ohne MwSt.; Zeitraum: 06.06. – 12.06.16	
327,50 – 333,00 €/Tier	Median: 330,25
Basispreise ohne jegliche Zu- oder Abschläge	
Quelle: JSR, BHZP-RLP/He., PIC, TOPIGS, ADN	

Wareterminbörsen



Eurex, Schlusskurse 13.06.2016			
Schlachtschweine: 8.000 ± 500 kg SG; Cash-Settlement-Abrechnung nach "Eurex Hog Index", 56 % ± 3 % MFA, 85-100 kg, SG/Tier			
Liefermonat	Umsatz	Eur/kg SG	Vorwoche
Jul 16	0	1,40	1,40
Aug 16	0	1,40	1,40
Sep 16	0	1,40	1,40
Okt 16	0	1,40	1,40
Nov 16	0	1,40	1,40
Ferkel; 100 St./25 kg LG; Cash-Settle.-Abrechnung auf Basis des "Eurex Piglet Index"			
Liefermonat	Umsatz	Eur/St.	Vorwoche
Jul 16	0	44,00	44,00
Aug 16	0	44,00	44,00
Sep 16	0	44,00	44,00
Okt 16	0	44,00	44,00
Nov 16	0	44,00	44,00

Quelle: Eurex Leipzig

Großmarkt-/ Verbraucher-/ Erzeugerpreise für Obst und Gemüse



	Großmarkt-Preise		Ökologische Erzeugung in Hessen			
	BLE - gewogene Ø-Preise diverse Großmärkte ohne MwSt		Erzeuger an LEH Ø-Preise ohne MwSt		Großhandel an LEH Ø-Preise ohne MwSt	
	06.06. – 12.06.16		14.06.2016		14.06.2016	
	akt. Woche	Vorw.	akt. Woche	Vorw.	akt. Woche	Vorw.
Obst						
Erdbeeren (500 g)	1,98	3,24	2,02	2,02	2,69	3,12
Heidelbeeren (500 g)	–	–	–	–	8,10	8,40
Äpfel (kg)						
Braeburn	0,81	0,82	–	–	2,78	3,25
Elstar	0,87	0,86	–	–	–	–
Jonagold	0,76	0,74	–	–	1,90	1,95
Spargel (kg)						
Spargel weiß 12 mm+	3,52	3,80	–	–	7,45	8,45
Spargel weiß 16 mm+	–	–	–	–	8,95	9,95
Spargel grün 12 mm+	5,28	4,59	–	–	9,50	9,50
Spargel violett 12 mm+	3,19	3,36	–	–	7,45	7,45
Gemüse und Salat						
Bataviasalat (Stk)	–	–	0,91	0,93	0,91	0,96
Chicoree (kg)	–	–	–	–	5,60	5,30
Eichblattsalat (Stk)	–	–	0,91	0,90	0,91	0,96
Eisbergsalat (Stk)	0,43	0,49	0,91	1,00	1,00	1,19
Lollo rosso (Stk)	–	–	–	–	1,02	1,10
Kopfsalat (Stk)	0,45	0,49	0,91	0,93	0,91	0,97
Mangold (kg)	–	–	3,49	3,49	3,73	3,73
Rucola (kg)	–	–	–	8,00	14,28	13,20
Spinat gew. (kg)	–	–	–	–	3,30	–
Schlangengurken (Stk)	1,25 – 1,53	0,85 – 1,55	1,15	1,15	1,17	1,16
Paprika rot (kg)	2,69	–	–	–	3,71	3,64
Strauchtomaten (kg)	1,64	1,84	3,50	3,60	2,53	2,70
Zucchini grün (kg)	1,51	–	2,20	–	2,80	2,65
Blumenkohl (Stk)	0,67 – 0,88	1,01 – 1,27	–	–	1,91	2,18
Rotkohl (kg)	–	–	–	–	2,68	1,80
Weißkohl (kg)	–	–	–	–	1,90	1,83
Grüne-Soße-Kräuter (Bd)	–	–	–	–	17,50	17,50
Schnittlauch (Bd)	–	–	0,93	0,93	0,96	1,10
Steinchampignons (kg)	–	–	–	–	5,70	6,28
Möhren gew. (kg)	0,69	0,70	–	0,98	1,90	–
Rote Bete (kg)	–	–	–	–	1,30	1,40
Radieschen (Bd)	–	–	–	–	1,05	1,02
Staudensellerie (Stk)	–	–	–	–	1,69	1,07
Steckrüben (kg)	–	–	–	–	1,25	1,25
Lauch (kg)	1,24	0,97	–	–	2,87	2,50
Zwiebeln gelb (kg)	–	–	–	1,10	1,34	–

Quelle: BLE, LLH Kassel

Ökoprodukte ab Hof



Ökologische Erzeugung in Hessen		
Ab Hof-Preise inkl. MwSt		
	14.06.2016	
Produkte	von - bis	Ø
Bataviasalat (Stk)	1,65 – 1,79	1,75
Chicoree (kg)	–	9,69
Eichblattsalat (Stk)	1,65 – 1,79	1,73
Eisbergsalat (Stk)	1,65 – 2,75	2,00
Kopfsalat (Stk)	1,39 – 1,79	1,67
Mangold (kg)	5,45 – 7,95	6,37
Spinat gew. (kg)	5,29 – 6,95	6,35
Artischocken (Stk)	–	3,99
Rucola (kg)	17,50 – 22,90	20,20
Schlangengurken (Stk)	1,60 – 2,49	2,17
Auberginen (kg)	3,95 – 7,99	5,01
Landgurken (kg)	4,49 – 7,29	5,89
Paprika rot (kg)	5,59 – 7,99	7,09
Strauchtomaten (kg)	4,95 – 5,55	5,25
Zucchini grün (kg)	4,59 – 5,69	5,26
Broccoli (kg)	3,99 – 7,95	6,43
Kohlrabi (Stk)	1,49 – 1,75	1,64
Rotkohl (kg)	–	2,95
Spitzkohl (kg)	3,29 – 4,95	4,00
Weißkohl (kg)	1,89 – 3,95	3,21
Steinchampignons (kg)	11,49 – 12,95	12,22
Spargel grün 16 mm+	12,95 – 18,95	15,62
Spargel weiß 12 mm	11,90 – 14,95	13,43
Fenchel (kg)	5,29 – 6,45	5,75
Meerrettich (kg)	–	14,39
Möhren gew. (kg)	2,39 – 2,85	2,66
Pastinaken (kg)	3,49 – 6,49	4,99
Radieschen (Bd)	1,29 – 1,99	1,73
Rettich rot (Stk)	–	4,95
Rote Bete (kg)	2,89 – 3,95	3,31
Knollensellerie (kg)	2,19 – 2,65	2,38
Steckrüben (kg)	–	1,99
Knoblauch (kg)	–	16,90
Lauch (kg)	4,29 – 4,95	4,68
Schalotten (kg)	–	12,19
Zwiebeln gelb (kg)	2,09 – 2,85	2,42
Basilikum (Topf)	2,00 – 2,95	2,41
Dill (Bd)	1,49 – 2,25	1,77
Grüne-Soße-Kräuter (Bd)	–	5,99
Petersilie glatt (Bd)	1,49 – 1,59	1,53
Schnittlauch (Bd)	1,69 – 1,95	1,84

Quelle: LLH Kassel

Speisekartoffeln



14.06.2016		RLP-Nord	RLP-Süd	Hessen
Erzeugerpreise, €/dt, ohne MwSt. lose,	1	–	–	–
frei Rampe, vor Abzug Sortierkosten	2	–	–	–
Direktabsatz Erzeuger-Verbraucher	1	–	–	56,00 – 80,00
€/dt inkl. MwSt., in 10 + 12,5 kg Säcken	2	–	–	64,00 – 80,00
Direktabsatz Erzeuger-Verbraucher	1	120,00 – 160,00	160,00 – 190,00	–
€/dt, inkl. MwSt., in 2,5-5 kg Säcken	2	120,00 – 160,00	160,00 – 190,00	–
Großhandelsabgabepreise				
€/dt, ohne MwSt., mit Sack,	1	–	–	–
Mindestabgabe eine Palette	2	–	–	–
Kleinverkaufspreise LEH, Discounter	1	140,00 – 200,00	–	–
€/dt, inkl. MwSt. in 2 bis 5 kg-Netzen	2	140,00 – 160,00	–	–

1 = festkochende Sorten, 2 = vorw. festkochende Sorten

Quelle: LWK RLP; LLH Kassel

Warenterminbörse



Eurex, Schlusskurse vom 13.06.2016			
Veredelungskartoffeln, Menge: 25 t, unter anderem Bintje, Asterix, max. 65 Kn Apr. 00			
Cash-Settlement-Abrechnung auf B Mai. 00			
Eurex EU-Process Potato-Index			Jun. 00
Liefermonat	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
Nov 16	0	118,00	118,00
Apr 17	81	145,00	149,00
Jun 17	0	153,00	159,00

Quelle: Eurex Leipzig

gültig vom 14.06.16 bis 21.06.16

Düngemittelpreise in Rheinland-Pfalz und Hessen



Abgabepreise für Düngemittel an die Landwirtschaft, in €/100 kg, ohne MwSt.

Stichtag: 07.06.2016	Rheinland-Pfalz		Hessen	
	Ab Handels- lager 10 t	Frei Hof mind. 25 t	Ab Handels- lager 10 t	Frei Hof mind. 25 t
Kalkammonsalpeter (KAS) 27 % N	19,00 – 22,00	17,00 – 21,00	20,00 – 23,90	19,00 – 21,00
Harnstoff 46 % N, gekörnt	24,00 – 27,00	23,00 – 28,50	26,00 – 31,50	24,90 – 25,50
Harnstoff 46 % N, geprellt	26,00	25,00	24,50 – 25,20	22,30 – 24,50
Ammonnit.-Harnst.-Lös. (AHL) - 30 % N	18,00 – 21,00	16,50 – 20,00	20,50 – 20,90	18,00 – 18,60
Diammonphos. 18 % N + 46 % P2O5	38,00 – 42,50	37,00 – 42,10	40,00 – 44,50	38,50 – 43,50
Triple-Phosphat 46 % P2O5	37,00	35,00	37,40 – 39,90	34,80 – 38,00
40er Kornkali, 40 % K2O + 6 % MgO	24,00 – 26,50	22,50 – 24,50	25,00 – 28,00	23,40 – 27,00
60er Kali 60 % K2O	34,50	33,00	31,50 – 34,50	30,00 – 33,00
Magnesia-Kainit 11 % K2O + 5 % MgO	13,80	11,60	14,00 – 15,00	12,10 – 13,00
Kalmagnesia 30 % K2O + 10 % MgO	43,50	42,00	–	–
Schwefels. Ammoniak 21 % N + 24 % S	22,50 – 24,00	21,00 – 22,50	21,90 – 23,00	19,80 – 22,20
Ammonsulfatsalpeter 26 % N + 13 % S	–	–	22,00 – 28,00	20,00 – 28,00
Alzon, 46 % N	–	–	32,30 – 39,00	29,80 – 37,50
Entec, 26 % N	–	–	–	–
Kohlensaurer Kalk 95 % CaCO3	–	–	2,10 – 2,50	1,98 – 2,30
NPK-Dünger 13/9/16/4	32,50 – 35,00	31,30 – 34,00	–	–
NPK-Dünger 14/10/16/5	34,60	33,10	–	–
NPK-Dünger 16/16/8+4	37,50	35,50	–	–
NPK-Dünger 15/15/15	36,00 – 37,50	35,00 – 37,60	35,00 – 38,50	33,50 – 35,50

Bis auf wenige Restflächen ist die Ährengabe in allen Landesteilen Hessens abgeschlossen. Aufgrund von Niederschlägen kam es regional zu Verzögerungen. Vorübergehend kommt das Düngergeschäft zum Erliegen, lediglich bei KAS besteht noch etwas Bedarf. Vereinzelt lässt sich KAS mittlerweile zu Preisen von 200 EUR/t beziehen. Zurzeit erfolgt die Lieferung aus Nachkäufen. Ein Großteil der Düngelager ist leergefegt, um Kapazitäten für die neue Ernte zu schaffen. Die Düngerpreise wurden gegenüber der letzten Preismeldung deutlich nach unten korrigiert. Mit weiter abbröckelnden Preistendenzen wird gerechnet. Schwache Preise am Getreidemarkt verstärken den Druck auf die Kurse für Betriebsstoffe. Einige Landwirte sichern sich die Preise für das nächste Wirtschaftsjahr und schließen Vorkontrakte. Marktbeobachter rechnen teilweise damit, dass noch immer Preisabschläge möglich sind.

Quelle: Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz und Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen